

Informations-, Beratungs-, Untersuchungsangebote für **asymptomatische Frauen mit hw heterosex.Kontakten**

STD Angebote	Sonst. Informationen	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfhinweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion Trichomonas	HPV	HSV
<b>Beratung u. Information</b>	<b>Infobroschüren:</b> Sex sicher, ... ist da was?, Infos zu spezif. STD's und Risiken <b>Empfehlung:</b>	x	o	x immer	o	o	x immer	x	x	x
<b>Untersuchungsverf. / Untersuch.meth.,-ort</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW								Regelm. Krebsvorsorge	
<b>Diagnostische Fenster</b>	1) frühester Zeitp. f. ges. neg. Bef. 2) Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 6 Wochen	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....
<b>Serologie</b>		HIV-AK-Test <sup>1</sup>	TPHA <sup>1</sup> Westernblot IgM <sup>2</sup> ggfls IgG (19s IgM <sup>2</sup> FT Abs)	Anti Hbc <sup>1</sup> HBs AG <sup>2</sup>	Anti HCV s.u. Risiko 1.					
<b>Abstrich</b> Sexk. / vaginal / Cervix Sexk. / anal Sexk. / pharyngeal						PCR *) o o o	PCR x x x	Nativpräparat x	Zytologie x	
<b>klinische Inspektion</b>									x	o
<b>Häufigkeit</b>		<b>1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	nach konkretem Risiko	<b>1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	<b>1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	<b>1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	<b>1 x Jahr</b>	nach konkretem Risiko
<b>Behandlung</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									

\*) Infos zu GO-Kultur siehe Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.

o = Je nach anamnestisch erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen; Information und Beratung auch auf Anfrage.

**Mögliche Risiken:**

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

} i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.  
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Informations-, Beratungs-, Untersuchungs- und Behandlungsangebote für **asymptomatische Frauen, i.v. D**

STD	Sonst. Informationen	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfhinweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion Trichomonas	HPV	HSV
<b>Angebote</b>										
<b>Beratung u. Information</b>	<b>Infobroschüren:</b> Sex sicher, ... ist da was?, Infos zu spezif. STD's und Risiken für iv D <b>Empfehlung</b>	<b>x</b>	<b>o</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>o</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
<b>Untersuchungsverf.</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									
<b>Untersuch.meth.,-ort</b>										
<b>Diagnostische Fenster</b>	1) frühester Zeitp. f. ges. neg. Bef. 2) Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 3 Monate	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....
<b>Serologie</b>		HIV-AK-Test <sup>1</sup>	TPHA <sup>1</sup> Westernblot IgM <sup>2</sup> ggfs IgG (19s IgM <sup>2</sup> FT Abs)	Anti HBc <sup>3</sup> HBs AG <sup>4</sup>	Anti HCV s.u. Risiko 1.					
<b>Abstrich</b> Sexk. / vaginal / Cervix Sexk. / anal Sexk. / pharyngeal						PCR *) o o o	PCR x x x	Nativpräparat x	Zytologie x	
<b>klinische Inspektion</b>									x	o
<b>Häufigkeit</b>		<b>1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	nach konkretem Risiko	Abhängig von 1. Untersuchung bzw. Titer	<b>1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	nach konkretem Risiko	<b>1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	<b>1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	<b>1 x Jahr</b>	nach konkretem Risiko
<b>Behandlung</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									

\*) Infos zu GO-Kultur siehe Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.

o = Je nach anamnestisch erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen; Information und Beratung auch auf Anfrage.

**Mögliche Risiken:**

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.  
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Informations-, Beratungs-, Untersuchungs- und Behandlungsangebote für **asymptomatische Frauen, Sexarbeiterinnen**

STB	Sonst. Informationen	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfhinweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion Trichomonas	HPV	HSV	Scheidenpflege
<b>Angebote</b>											
<b>Beratung u. Information</b>	Infobroschüren: <b>o</b> zu STD (DAH, eigene) <b>o</b> für Sexarbeiterinnen <b>o</b> zu Beratung u. Hilfsangeb. Empfehlung	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>o</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
<b>Untersuchungsverf.</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW								Regelm. Krebsvorsorge		
<b>Untersuch.meth.,-ort</b>											
<b>Diagnostische Fenster</b>	1) frühester Zeitp. f. ges. neg. Bef. 2) Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 3 Monate	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....	
<b>Serologie</b>		HIV-AK-Test <sup>1</sup>	TPHA <sup>1</sup> Westernblot IgM <sup>2</sup> ggfls IgG (19s IgM <sup>2</sup> FT Abs)	Anti HBc <sup>3</sup> HBs AG <sup>4</sup>	Anti HCV s.u. Risiko 1.						
<b>Abstrich</b>						PCR *)	PCR	Nativpräparat	Zytologie		
Sexk. / vaginal / Cervix						<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>x</b>		
Sexk. / anal						<b>x</b>	<b>x</b>				
Sexk. / pharyngeal						<b>x</b>	<b>x</b>				
<b>klinische Inspektion</b>									<b>x</b>	<b>x</b>	
<b>Häufigkeit</b>		<b>1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	<b>2 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	<b>2 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	nach konkretem Risiko	<b>2 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	<b>2 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	<b>2 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	<b>2 x Jahr</b>	<b>2 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	
<b>Behandlung</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW										

\*) Infos zu GO-Kultur siehe Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.  
 o = Je nach anamnestisch erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen;  
 Information und Beratung auch auf Anfrage.

**Mögliche Risiken:**

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

} i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.  
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Informationen, Beratungs-, Untersuchungs- und Behandlungsangebote für **asymptomatische Frauen aus Endemiegebieten bzw. Hochprävalenzländern**

STD	Sonst. Informationen	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfhinweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion Trichomonas	HPV	HSV
<b>Angebote</b>										
<b>Beratung u. Information</b>	Infobroschüren: zu spezif. STD's und Risiken in jeweiliger Sprache Empfehlung	x	x Osteuropa	x	o	o	x	x	x	o
<b>Untersuchungsverf. / Untersuch.meth.,-ort</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW								Regelm. Krebsvorsorge	
<b>Diagnostische Fenster</b>	1) frühester Zeitp. f. ges. neg. Bef. 2) Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 3 Monate	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....
<b>Serologie</b>		HIV-AK-Test <sup>1</sup>	TPHA <sup>1</sup> Westernblot IgM <sup>2</sup> ggfls IgG (19s IgM <sup>2</sup> FT Abs)	Anti HBc <sup>1</sup> HBs AG <sup>2</sup>	Anti HCV s.u. Risiko 1.					
<b>Abstrich</b> Sexk. / vaginal / Cervix Sexk. / anal Sexk. / pharyngeal						PCR *) o o o	PCR x x x	Nativpräparat x	Zytologie x	
<b>klinische Inspektion</b>									x	o
<b>Häufigkeit</b>		nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	Abhängig von 1. Untersuchung bzw. Titer	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	1 x Jahr	nach konkretem Risiko
<b>Behandlung</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									

\*) Infos zu GO-Kultur siehe Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.

o = Je nach anamnestisch erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen; Information und Beratung auch auf Anfrage.

**Mögliche Risiken:**

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.  
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Informationen, Beratungs-, Untersuchungs- und Behandlungsangebote für **asymptomatische Frauen "Bilanz" oder konkretes Einzelrisiko**

STD	Sonst. Informationen	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfhinweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion Trichomonas	HPV	HSV
<b>Angebote</b>										
<b>Beratung u. Information</b>	Infobroschüren: Sex sicher, ... ist da was? und eigene Infos bezogen auf Einzelrisiko Empfehlung	o	o	o	o	o	x neue Bez.	x	x	o
<b>Untersuchungsverf.</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW								Regelm. Krebsvorsorge	
<b>Untersuch.meth.,-ort</b>										
<b>Diagnostische Fenster</b>	1) frühester Zeitp. f. ges. neg. Bef. 2) Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 3 Monate	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....
<b>Serologie</b>		HIV-AK-Test <sup>1</sup>	TPHA <sup>1</sup> Westernblot IgM <sup>2</sup> ggfls IgG (19s IgM <sup>2</sup> FT Abs)	Anti HBc <sup>1</sup> HBs AG <sup>2</sup>	Anti HCV s.u. Risiko 1.					
<b>Abstrich</b>						PCR *) o o o	PCR x x x	Nativpräparat x	Zytologie x	
<b>Sexk. / vaginal / Cervix</b>										
<b>Sexk. / anal</b>										
<b>Sexk. / pharyngeal</b>										
<b>klinische Inspektion</b>									x	o
<b>Häufigkeit</b>		nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	1 x Jahr	nach konkretem Risiko
<b>Behandlung</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									

\*) Infos zu GO-Kultur siehe Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.  
o = Je nach anamnestisch erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen;  
Information und Beratung auch auf Anfrage.

**Mögliche Risiken:**

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.  
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

Informationen, Beratungs-, Untersuchungs- und Behandlungsangebote für **asymptomatische Frauen 16 - 25 Jahre**

STD	Sonst. Informationen	HIV	Syphilis	Hep A/B (incl. Impfinweis)	Hep C	Gonorrhoe	Chlamydien	Pilzinfektion Trichomonas	HPV	HSV
<b>Angebote</b>										
<b>Beratung u. Information</b>	Infobroschüren: Sex sicher, ... ist da was? und eigene Infos bezogen auf Einzelrisiko Empfehlung	o	o	x	o	o	x	x	o	o
				<b>gezielte Nachfrage</b>						
<b>Untersuchungsverf. / Untersuch.meth.,-ort</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									
<b>Diagnostische Fenster</b>	1) frühester Zeitpunkt f. ges. neg. Bef. 2) Zeitspanne f. früheste Diagnose ges. pos. Befund	1) 3 Monate	1) 3 Monate 2) 3 - 4 Wo	1) 3 Monate 2) 3 Monate	1) 3 Monate	2 - 7 Tage	2 - 21 Tage	.....	.....	.....
<b>Serologie</b>		HIV-AK-Test <sup>1</sup>	TPHA <sup>1</sup> Westernblot IgM <sup>2</sup> ggfls IgG (19s IgM <sup>2</sup> FT Abs)	Anti HBc <sup>1</sup> HBs AG <sup>2</sup>	Anti HCV s.u. Risiko 1.					
<b>Abstrich</b> Sexk. / vaginal / Cervix Sexk. / anal Sexk. / pharyngeal						PCR *) o o o	PCR x x x	Nativpräparat x	Zytologie o	
<b>klinische Inspektion</b>									o	o
<b>Häufigkeit</b>		nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	<b>1 x Jahr bzw. nach konkretem Risiko</b>	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko	nach konkretem Risiko
<b>Behandlung</b>	ausführliche Informationen hierzu im Grundlagenpapier NRW									

\*) Infos zu GO-Kultur siehe Grundlagenpapier NRW

X = Grundsätzlich zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen.  
o = Je nach anamnestic erhobener Risikokonstellation zu empfehlendes Angebot in Anlehnung an die z. Z. gültigen wissenschaftlichen Erkenntnisse/Empfehlungen; Information und Beratung auch auf Anfrage.

**Mögliche Risiken:**

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

} i. V. m.

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2.  
(z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

## Übersicht Frauen

Wir bieten Beratung und Untersuchung zu HIV und folgenden STD an:  
Syphilis, Hep B, Hep C, Gonorrhoe, Chlamydien, Pilzinfektion/Trichomonaden, HPV, HSV

Personen in der HIV- und STD-Beratung	Beratungsangebote		Untersuchungsangebote	
	immer	nach Risiko <sup>1)</sup> *)	immer	nach Risiko **)
Sexarbeiterinnen	Syphilis Hep B Go Chlamydien HPV/Zytologie Scheidenpflege	HIV + alle anderen	Syphilis Hep B Go Chlamydien HPV/Zytologie	HIV + alle anderen
Frauen mit i.v. Drogenkonsum	HIV Hep B u. C Chlamydien Pilze/Trichom. HPV/HSV	alle anderen	HIV Hep B Hep C Chlamydien HPV/Zytologie	alle anderen
Frauen mit hw hetersex. Kontakten	HIV Hep B Chlamydien Pilze/Trichom. HPV/HSV	alle anderen	HIV Hep B Chlamydien Pilze/Trichom. HPV/Zytologie	alle anderen
Frauen aus Endemiegebieten bzw. Hochprävalenzländern	HIV Syphilis (Osteur.) Hep B Chlamydien Pilze/Trichom. HPV	alle anderen	HPV/Zytologie	HIV + alle anderen
Frauen mit 'Bilanz' oder Einzelrisiko	Chlamydien Pilze/Trichom. HPV	HIV + alle anderen	HPV/Zytologie	HIV + alle anderen
Frauen 16 - 25 Jahre	Chlamydien	HIV + alle anderen	Chlamydien	HIV + alle anderen

1) bzw. auf Anfrage

\*) incl. Hinweis auf Hep A/B-Impfung und regelmäßige Krebsvorsorge

\*\*) wenn Abstrichuntersuchungen, dann immer auch Nativabstrich und klin. Inspektion

### **Mögliche Risiken können sein:**

- ▶ Häufigkeit der Sexualkontakte (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Anzahl und bekannte Risiken der Sexualpartner/innen
- ▶ Benutzung von Schutzmitteln (eigene Person und/oder Partner/in)
- ▶ Partner/in HIV/STD-positiv
- ▶ Anamnese bereits durchgemachter STD

### **in Verbindung mit:**

1. spezif. Sexpraktiken (u.a. blutiger Sex, Periodenblut)
2. Ausbreitung der spezifischen Infektionen in der Bevölkerungsgruppe
3. Sexk. zu bes. gefährdeten Personengr i.V. mit 1. + 2. (z. B.: MSM, i.v. DA, Endemiegeb. u.a.m.)

### **Untersuchungsverfahren:**

<b>Serologie:</b>		<b>Abstrichuntersuchungen:</b>	
Syphilis	TPHA, KBR Westernblot IgM, ggfs. IgG 19s IgM, FT Abs	Gonorrhoe Chlamydien HPV Pilzinfekt./	PCR PCR Zytologie, ggfs. HPV-DNA-Typisierung Mikroskopie vor Ort
Hep B	Anti HBc, HBs AG, Anti HBs ggfs. Anti-HBs-Titer	Trichom. u.ä.	
Hep C	Anti HCV, ggfs. HCV-RNA		